

die hochschule

journal für wissenschaft und bildung

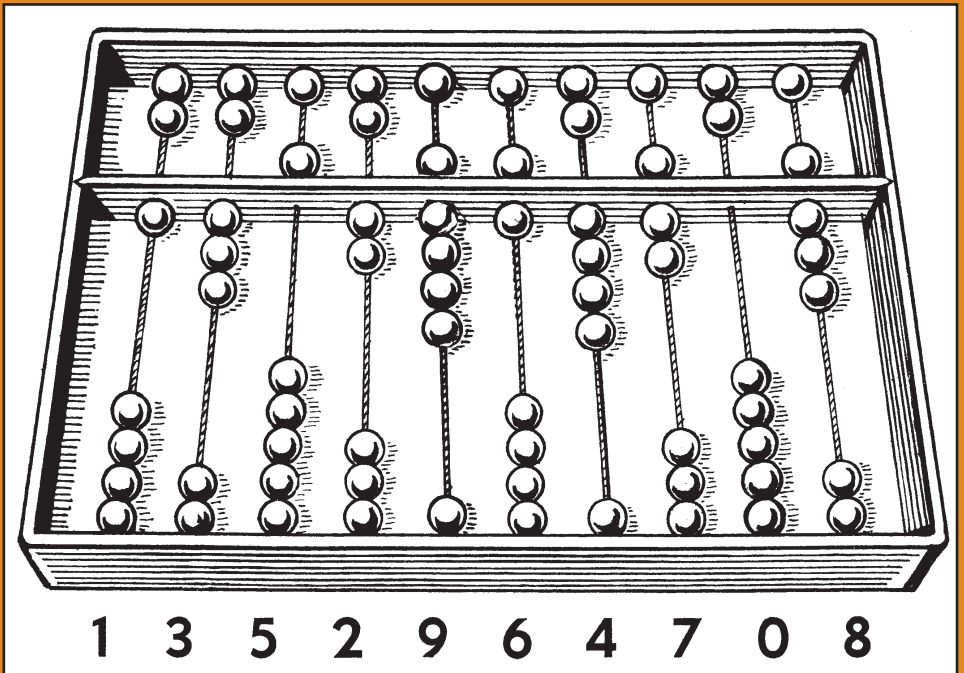
1-2/2026

35. Jahrgang

Steinhardt | Henke | Watanabe | Wieczorek | Biere | Hartstein
Hölscher | Lange | Petzold | Weimer | Schneijderberg

Mehr Evidenz statt Einbildung zu Künstlicher Intelligenz in Hochschule und Wissenschaft

Zehn Thesen zu künftigen Beiträgen der Hochschulforschung



die hochschule. journal für wissenschaft und bildung

Herausgegeben von Peer Pasternack
für das Institut für Hochschulforschung (HoF)
an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Redaktion: Uwe Grelak

Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg, Collegienstraße 62,

D-06886 Wittenberg

<https://www.die-hochschule.de>

Kontakt Redaktion: uwe.grelak@hof.uni-halle.de

Kontakt Vertrieb: Tel. 03491/466 254, Fax: 03491/466 255, eMail: institut@hof.uni-halle.de

ISSN 1618-9671, ISBN 978-3-69059-011-2

Die Zeitschrift „die hochschule“ versteht sich als Ort für Debatten aller Fragen der Hochschulforschung sowie angrenzender Themen aus der Wissenschafts- und Bildungsforschung. Als Beihefte der „hochschule“ erscheinen die „HoF-Handreichungen“, die sich vor allem dem Transfer hochschulforscherischen Wissens in die Praxis der Hochschulentwicklung widmen.

Artikelmanuskripte werden elektronisch per eMail-Attachment erbeten. Ihr Umfang soll 25.000 Zeichen nicht überschreiten. Inhaltlich ist „die hochschule“ vorrangig an Beiträgen interessiert, die Themen jenseits des Mainstreams oder Mainstream-Themen in unorthodoxen Perspektiven behandeln. Eingereicht werden können Texte, die (a) auf empirischer Basis ein nachvollziehbar formuliertes Problem aufklären oder/und (b) eine theoretische Perspektive entfalten oder/und (c) zeitdiagnostisch angelegt sind, ohne reiner Meinungsartikel zu sein. Für Rezensionen beträgt der Maximalumfang 7.500 Zeichen. Weitere Autoren- und Rezensionshinweise finden sich auf der Homepage der Zeitschrift: www.diehochschule.de >> Redaktion.

Das Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg (HoF), 1996 gegründet, ist ein An-Institut der Martin-Luther-Universität (www.hof.uni-halle.de). Es hat seinen Sitz in der Stiftung Leucorea Wittenberg und wird geleitet von Peer Pasternack.

Als Beilage zu „die hochschule“ erscheint der „HoF-Berichterstätter“ mit aktuellen Nachrichten aus dem Institut für Hochschulforschung Halle-Wittenberg. Daneben publiziert das Institut die „HoF-Arbeitsberichte“ (https://www.hof.uni-halle.de/publikationen/hof_arbeitsberichte.htm) und die Schriftenreihe „Hochschul- und Wissenschaftsforschung Halle-Wittenberg“ beim BWV Berliner Wissenschafts-Verlag. Ein quartalsweise erscheinender eMail-Newsletter kann abonniert werden unter <https://lists.uni-halle.de/mailman/listinfo/hofnews>

Abbildung vordere Umschlagseite: Archives of Pearson Scott Foresman, donated to the Wikimedia Foundation ([https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Abacus_\(PSF\).png](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Abacus_(PSF).png))

Mehr Evidenz statt Einbildung zu Künstlicher Intelligenz in Hochschule und Wissenschaft

Zehn Thesen zu künftigen Beiträgen der Hochschulforschung

*Isabel Steinhardt, Justus Henke, Alice Watanabe, Oliver Wieczorek,
Lea Biere, Judith Hartstein, Michael Hölscher, Ramona Lange,
Mandy Petzold, Verena Weimer, Christian Schneijderberg*

1. KI-Systeme in der Forschung	10
1.1. KI-Systeme und die Transformation von Forschungsprozessen und -praktiken	10
1.2. KI-Systeme und die Transformation von Evaluations- und Bewertungspraktiken.....	13
2. KI-Systeme und Lehre	16
2.1. Theoretische Bildungsüberlegung zu KI-Systemen in der Lehre	17
2.2. KI-induzierter Wandel in der Studiengangs- und Curriculumsentwicklung	19
2.3. KI-Systeme und Sozialisationsprozesse in Hochschulen	21
2.4. KI-Systeme und Learning Analytics	23
3. KI-Systeme und Hochschulgovernance	26
3.1. Strategische Integration von KI-Systemen in Fragen der Hochschulgovernance	27
3.2. KI-Systeme in Transfer und Kommunikation	29
4. Hochschulinfrastrukturen zur Nutzung von KI-Systemen	32
4.1. Verantwortungsvolle Infrastrukturierung beim Einsatz von KI-Systemen	32
4.2. KI-Systeme und die (Neu)Gestaltung der Hochschulstruktur	35
5. Ausblick	37

GESCHICHTE

Britta Behm:

Die Transformation der Bildungsforschung in der
Max-Planck-Gesellschaft in den 1970er Jahren. Außeruniversitäre
Vorläufer Empirischer Bildungsforschung und Neuer Steuerung? 51

Dieter Segert:

Die Affäre um Peter Ruben. Und was wir aus ihr heute
noch lernen könnten 70

FORUM

Manfred Stock:

Beteiligung an der Hochschulbildung im gesellschaftlichen Kontext.
Politische und rechtliche Voraussetzungen der Hochschulexpansion 83

Caroline Steindorff-Classen:

Gesellschaftliches Engagement. Die dritte Dimension der
„Dritten Mission“ 101

Gabriela Micheli, Laura Awad, Antje Michel, Benjamin Nölting,

Cort-Denis Hachmeister, Isabel Roessler, Saskia Ulrich:

Transdisziplinäre Forschung an HAW erfassen und beschreiben.
Ein Analyserahmen 117

Ali Sina Önder, Sascha Schweitzer, Olga Tcaci:

Ein verborgener Innovationsschatz. Die historische Erschließung
ostdeutschen Wissens durch westdeutsche Komplementaritäten 139

Hanna Haag, Eva Tolasch:

Wie geht es befristeten beschäftigten Early Career Researchers
gesundheitlich? Qualitative Einblicke in die deutsche Wissenschaft 148

Julia Reuter, Anja Mallat:

Vom Onboarding und Gastgeben. Die Hinterbühne akademischer
Sorgearbeit am Beispiel von Hochschulsekretärinnen 165

PUBLIKATIONEN

Rezension: Magdalena Fellner: Studierfähigkeit als soziales Konstrukt.

Eine gesellschaftskritische Perspektive (*Peter Tremp*) 181

Peer Pasternack, Uwe Grelak:

Bibliografie: Wissenschaft & Hochschulen in Ostdeutschland seit 1945.... 185

Allgemeines und thematisch Übergreifendes (185) • Gesellschafts-/Sozial- und Geis-

teswissenschaften (189) • Naturwissenschaften (199) • Medizin und affine Fächer (207)

• Ingenieurwissenschaften und Industrieforschung (208) • Regionales/Lokales (214)

Autorinnen & Autoren 217